

Präsentation von  
Pflegeeinrichtungen und  
freien Pflegeplätzen  
mit dem

# **Pflege-Monitor**

Landratsamt Meißen  
Kreissozialamt  
Loosestraße 17/19  
01662 Meißen

(mit freundlicher Unterstützung des Vogtlandkreises, der diese Cardio-  
Anwendung bereits erfolgreich in seinem Geoportal betreibt)

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Wie funktioniert der Pflege-Monitor?</b>	
1.1.	Computereinstellungen	3
1.2.	Zugangsdaten	4
1.3.	Puzzle-Editor	5
1.4.	Datenstruktur	5
<b>2</b>	<b>Datenerfassung / Datenpflege</b>	<b>6</b>
2.1.	Rechtmanagement	8
2.2.	Einrichtung anlegen/bearbeiten	8
2.3.	Pflegeplätze eintragen/bearbeiten	10
2.4.	Flyer/Werbeprospekte hinzufügen	11
2.5.	Vorschau	12
<b>3</b>	<b>Präsentation der Daten</b>	<b>13</b>
<b>4</b>	<b>Hilfe/Kontakt</b>	<b>14</b>

Anleitung zum Pflege-Monitor

## 1 Wie funktioniert der Pflege-Monitor?

In der Vergangenheit gab es immer wieder Probleme bei der Suche nach freien Pflegeplätzen. Pflegebedürftige sowie deren Angehörige, Sozialdienste und auch Kliniken hatten keine verlässliche Datenquelle und mussten mit hohem Zeitaufwand recherchieren. Mit dem Pflege-Monitor soll dies der Vergangenheit angehören.

Zur Präsentation der freien Pflegeplätze wurde im Geoportal des Landkreises Meißen ein Softwaremodul eingerichtet, auf das alle Beteiligten **kostenfrei** zugreifen können. An dem Projekt „Beteiligte“ sind in diesem Sinne:

- Das Landratsamt Meißen (LRA)
- Die Pflegeeinrichtungen (Heime und Tagespflegestätten)
- Alle an freien Pflegeplätzen interessierte Bürger und Einrichtungen

Innerhalb des LRA erfolgt die Erfassung der teilnehmenden Pflegeeinrichtungen durch das Kreissozialamt. Die Administration des Moduls erledigt das Kreisvermessungsamt.

Die einzelnen Pflegeeinrichtungen tragen in dem System die Angaben zu den freien Pflegeplätzen ein. Um das Projekt erfolgreich umzusetzen, müssen diese **stets aktuell** gehalten werden!

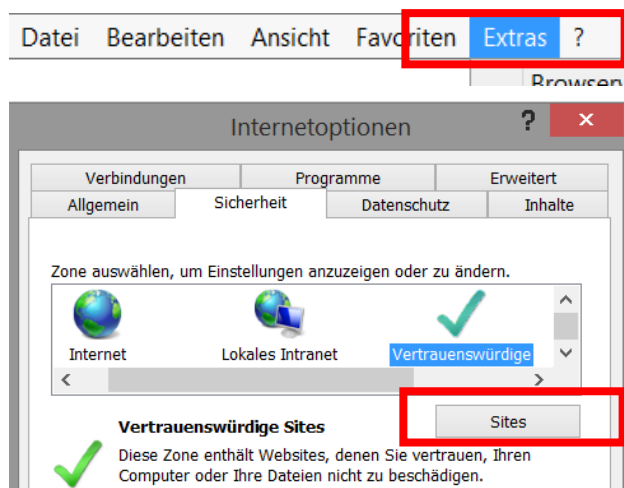
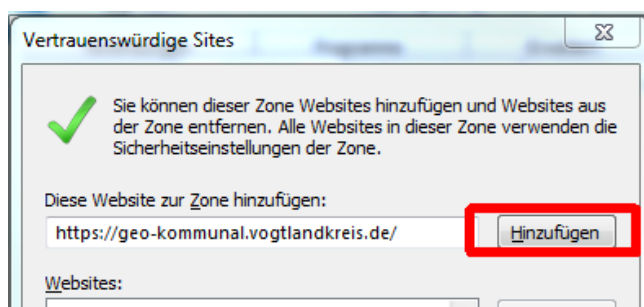
Interessierte können dann die Informationen im Geoportal des Landkreises Meißen abrufen.

### 1.1 Computereinstellungen

Die Erfassung der Daten ist mit **verschiedenen Browsern** (z. B. Internet-Explorer, Chrome, Firefox) möglich. Um eine reibungslose Erfassung zu erreichen, wird empfohlen, folgende Einstellungen am Computer vorzunehmen (hier beispielhaft für den Internet-Explorer dargestellt):

Gehen Sie bitte in der Menüleiste des Internet-Explorers auf „Extras“ und wählen dort die „Internetoptionen“ aus.

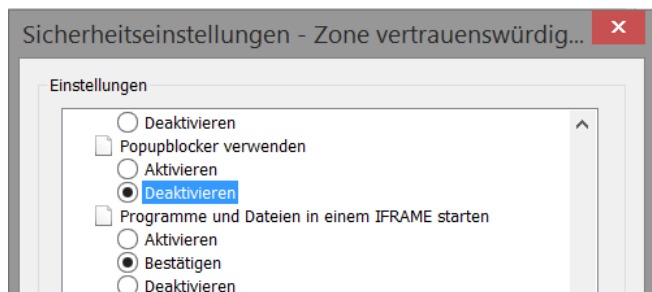
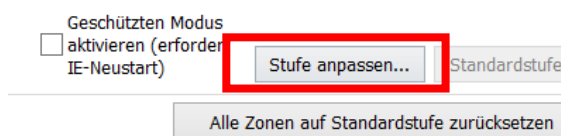
Auf dem Reiter „Sicherheit“ wählen Sie „Vertrauenswürdige Sites“ aus und klicken hier auf den Button „Sites“.



Hier tragen Sie bitte die Adresse <https://lrameicardo.idu.de/net4/> ein und fügen diese hinzu.

## Anleitung zum Pflege-Monitor

Nach dem Schließen dieses Fensters klicken Sie auf der nun wieder erscheinenden Seite Internetoptionen bitte auf „Stufe anpassen“.



Nach dem Deaktivieren des Pop-upblockers bestätigen Sie dies mit einem „Ok“.



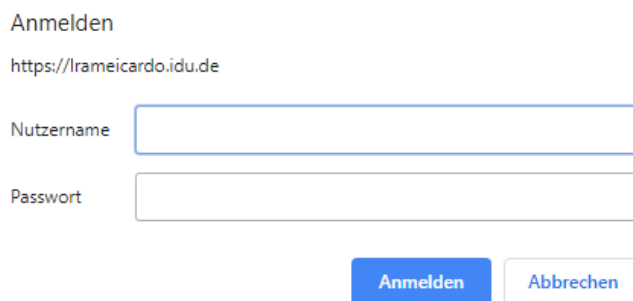
In dem Fenster „Internetoptionen“ schließen Sie den Vorgang ab, indem Sie zunächst die Einstellungen übernehmen und dann alles mit „OK“ abschließen.

## 1.2 Zugangsdaten

Den Zugang zur Datenerfassung erreichen Sie unter folgender Adresse.

<https://lrameicardo.idu.de/net4/>

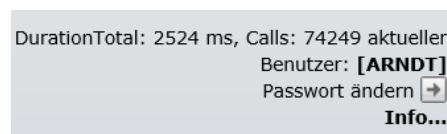
Nach dem Aufruf bekommen Sie automatisch ein Fenster angezeigt, in dem Sie Ihre Zugangsdaten eingeben müssen.



Die Zugangsdaten erhalten Sie direkt vom Kreissozialamt (Frau Socher, Tel.: 03521 725-3109, [dagmar.socher@kreis-meissen.de](mailto:dagmar.socher@kreis-meissen.de)).

Nach der Anmeldung erscheint die grüne Startoberfläche von Cardo 4.

Wenn Sie Ihr Passwort ändern möchten, nutzen Sie den Link <https://lrameicardo.idu.de/net3/>. Unten rechts finden Sie die Möglichkeit Ihr Passwort zu ändern. Bitte nutzen Sie diesen Link nur für diese Änderung.

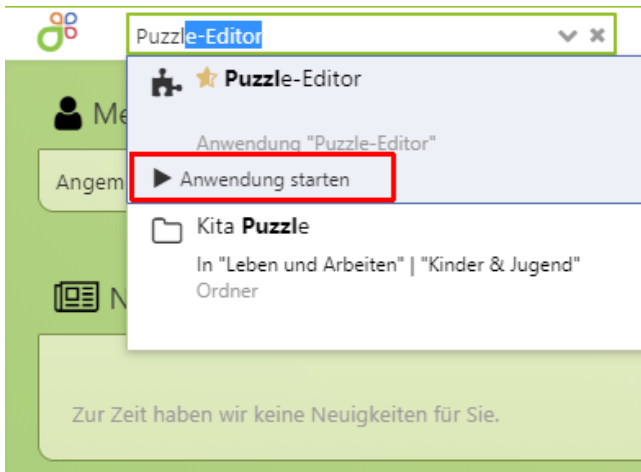


## Anleitung zum Pflege-Monitor

Das eigentliche Programm starten Sie durch den Aufruf des Puzzle-Editors.

### 1.3 Puzzle-Editor

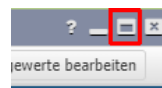
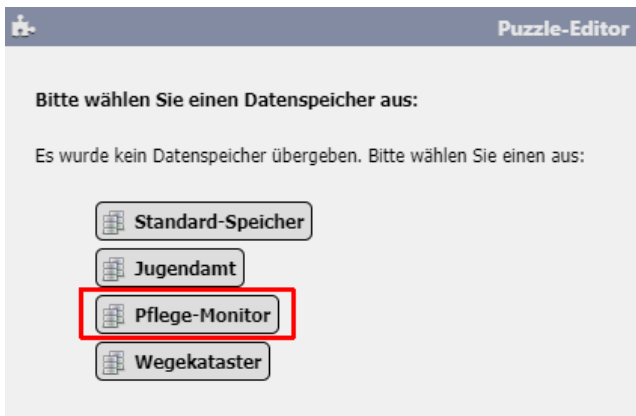
Beim ersten Aufruf geben Sie *Puzzle-Editor* oben links in das Suchfeld ein und starten die Anwendung.



Nach kurzer Zeit öffnet sich die Anwendung.

Beim erneuten Aufruf der Internet-Anwendung wird der Puzzle-Editor sofort in einem Unterfenster geöffnet.

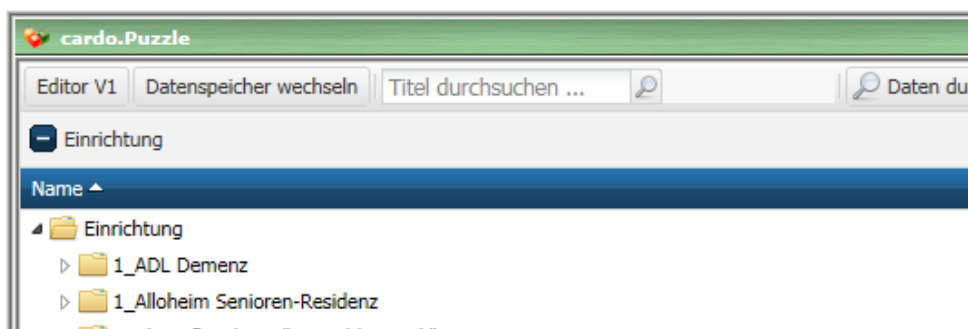
Über den Menüpunkt „Pflege-Monitor“ gelangen Sie in die Oberfläche zur Datenhaltung.



Diese können Sie sich auf Vollbild vergrößern, um optimal Ihre Daten pflegen zu können.

### 1.4 Datenstruktur

Die Datenhaltung erfolgt in einer sogenannten Objektklasse („Einrichtung“).



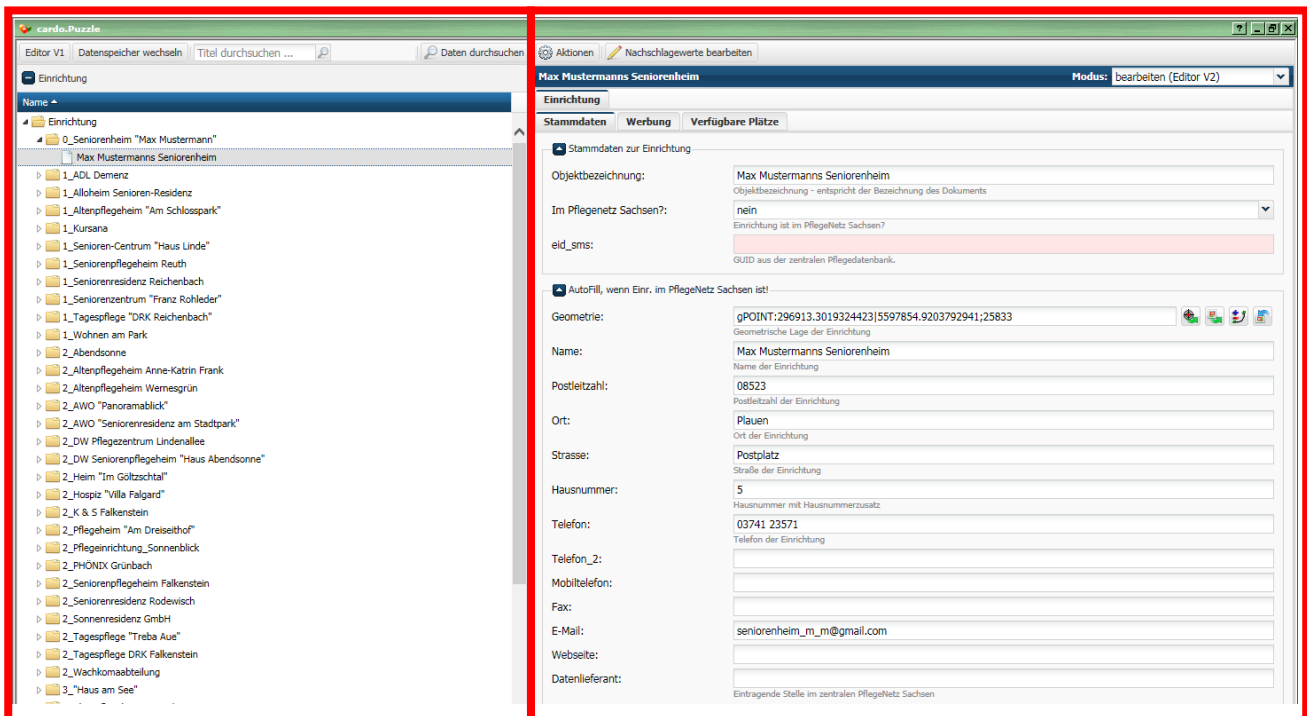
## Anleitung zum Pflege-Monitor

Für jede Einrichtung wird vom Kreissozialamt ein Ordner angelegt unter dem sich der Datensatz zur Einrichtung befindet. Hat eine Einrichtung mehrere Standorte, können auch mehrere Datensätze unter einem Ordner angelegt werden. Die Auflistung erfolgt stets alphabetisch. Das Kreissozialamt stellt dem Ordnernamen noch die Bezeichnung des Sozialraumes voraus (z.B. 1\_Pflegeheim .....).

## 2 Datenerfassung/Datenpflege

Alle Datensätze sind links im Explorer (Inhaltsverzeichnis) aufrufbar.

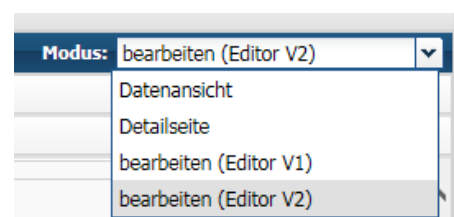
Die Ordner lassen sich über das Dreieck am Zeilenanfang oder durch einen Doppelklick auf dem Namen auswählen.



Die Pflege des einzelnen Datensatzes erfolgt auf der rechten Seite des Moduls nach Aufruf im Explorer (Doppelklick).

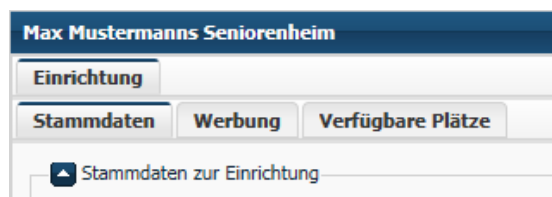
Die Größe der beiden Bereiche (Fenster) kann mit gedrückter linker Maustaste angepasst werden.

Vor der Eingabe von Informationen ist rechts oben der Modus auf „Bearbeiten (Editor V2)“ einzustellen





## Anleitung zum Pflege-Monitor

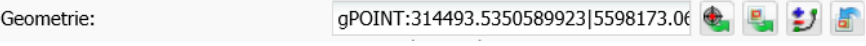
Die Datenhaltung erfolgt in drei Reitern: „Stammdaten“, „Werbung“ und „Verfügbare Plätze“.

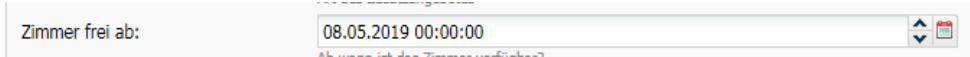


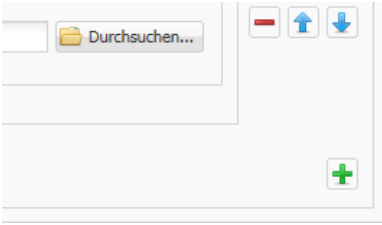
An den Datensätzen stehen unterschiedliche Felder zur Verfügung.

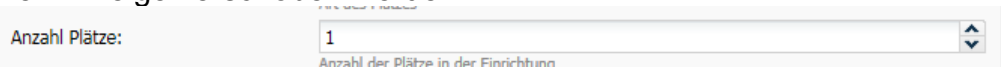
- **Textfelder:** 


Tragen Sie hier mittels Tastatur die gewünschten Informationen ein. Ein vorhandener Eintrag kann auch komplett mit dem Kreuz am Ende des Eingabefeldes wieder gelöscht werden.
- **Auswahlfelder:** 

Hier wird Ihnen durch Klick auf das Symbol am Ende der Zeile ein Katalog zur Auswahl angeboten. Es kann nur aus den voreingestellten Inhalten ausgewählt werden.
- **Geometriefelder:** 

Mit Hilfe der Zielscheibe kann aus der Karte der Punkt abgegriffen werden, an dem die Einrichtung präsentiert werden soll. Die Verortung erfolgt ausschließlich durch Mitarbeiter des Kreissozialamtes.
- **Datumfelder:** 

Datumsangaben können direkt im Feld eingegeben werden. Sie können über die Pfeile um ganze Tage verändert werden. Mit Hilfe der Datumsauswahl am Ende der Zeile ist eine einfache Eingabe möglich.
- **Mehrfachfelder:** 

Hier können Sie bei Bedarf über das Pluszeichen weitere Datenblöcke des gleichen Typs einfügen. Mit dem Minuszeichen lässt sich ein Datenblock wieder entfernen. Mehrere Datenblöcke können mit Hilfe der Pfeile in der Reihenfolge ihrer Anzeige verschoben werden.
- **Zahlenfelder:** 

Tragen Sie hier mittels Tastatur die gewünschten Zahlen ein. Über die Schaltflächen am Ende kann man die Eingabe um den Wert 1 erhöhen oder vermindern. Negative Zahlen wird das System beim Speichervorgang zurückweisen.
- **Pflichtfelder:** 

Bei diesen rot gekennzeichneten Feldern wird eine Eingabe erwartet. Fehlt diese beim Speichern, erfolgt ein Warnhinweis.

Nach Eingabe aller Informationen zu einem Datensatz kann dieser mit der Speichern-Taste in die Datenbank zurückgeschrieben werden. Die Eintragungen werden direkt ins Geoportal übertragen und stehen dem Bürger zur Verfügung.

Vor dem Abspeichern besteht mittels des Buttons „Validieren“ die Möglichkeit zur Prüfung, inwieweit die Eintragungen vollständig und plausibel sind.

## Anleitung zum Pflege-Monitor

### 2.1 Rechtemanagement

Dem System ist ein Rechtemanagement hinterlegt, welches von mehreren Nutzergruppen ausgeht. Die Gruppe „PM\_ADMIN“ (Kreisvermessungsamt) besitzt volle Rechte an der Anwendung, insbesondere obliegt ihr die Pflege der Nutzerrechte, der IKX-Struktur und der Nachschlageklassen.

Die Gruppe „PM\_SOZIALAMT“ (in der Person der Frau Socher) legt neue Pflegeheime an, pflegt die Stammdaten dieser Einrichtungen und löscht ausscheidende Einrichtungen. Sie kann keine Angaben zu Pflegeplätzen bearbeiten.

Am Pflege-Monitor teilnehmende Heime gehören der Gruppe „PM\_HEIME“ an. Sie erhalten durch das Kreissozialamt die entsprechenden Zugangsberechtigungen für das System, sehen nur den Ordner und Datensatz ihrer eigenen Einrichtung und pflegen **ausschließlich ihre** verfügbaren Plätze. Ebenso können sie Werbeprospekte oder Flyer hochladen.

Datenfelder, welche von den einzelnen Gruppen nur gelesen, aber nicht bearbeitet werden dürfen, werden grau hinterlegt angezeigt.

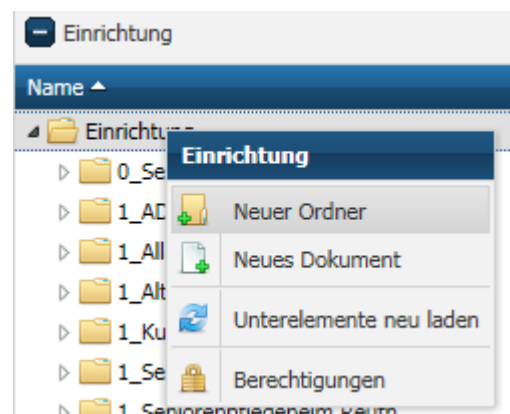
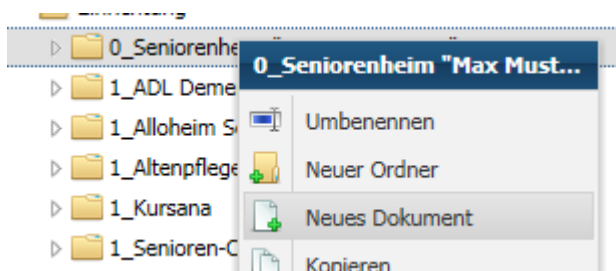
Die teilnehmenden Einrichtungen können ihre eigenen Stammdaten (Name, Adresse, Geometrie, Kontaktdaten usw.) nicht bearbeiten. Diese werden über das Pflegenetz Sachsen automatisiert bezogen, falls die Einrichtung dort geführt wird.

Stellen Sie inhaltliche Fehler in den Stammdaten fest, teilen Sie das bitte dem Datenlieferanten mit. Bei Einträgen der zentralen Pflegedatenbank erfolgt das auf der Seite <https://www.pflegenetz.sachsen.de/pflegedatenbank>, indem man auf der Seite der Einrichtung, unten bei **▲ Fehler melden**, eine Mitteilung verfasst. Bei allen anderen Einträgen ist das Kreissozialamt Ansprechpartner.

### 2.2 Einrichtung anlegen/bearbeiten (nur durch Kreissozialamt)

Für jede Einrichtung ist zunächst im Explorer ein Ordner anzulegen, indem ganz oben am Knoten „Einrichtung“ mit der rechten Maustaste das Kontextmenü geöffnet wird.

Der Ordnername ist frei wählbar und setzt sich aus Sozialraumnummer und dem Namen zusammen.



Unterhalb dieses Ordners wird dann der echte Datensatz angelegt. Klicken Sie hierzu auf dem jeweiligen Ordner auf die rechte Maustaste und erzeugen Sie ein neues Dokument. Dieses wird vom System zunächst als „unbenannt“ bezeichnet.



## Anleitung zum Pflege-Monitor

Durch einen Doppelklick auf den Datensatz öffnet sich dieser auf der rechten Seite zur Bearbeitung. Falls noch nicht geschehen, vor der Eingabe von Informationen rechts oben den Modus noch auf „Bearbeiten (Editor V2)“ einstellen.

Hier können Sie nun die von Ihnen gewünschte Objektbezeichnung vergeben.

Wird die Einrichtung bereits in der Sächsischen Pflegedatenbank geführt, so vermerken Sie dies im Datenfeld darunter und kopieren die dort verwendete *eid\_sms* in das nachfolgende Feld.

Das System korrigiert beim Abspeichern automatisch den Datensatznamen im Explorer und liest aus der im Hintergrund eingestellten Datenquelle die dort verfügbaren Stammdaten in den Datensatz ein.

Sie müssen sich ab hier um keine weitere Aktualisierung kümmern, da das System vollautomatisch einmal pro Woche diese Daten mit der zentralen Pflege-Datenbank abgleicht.

Ist die Einrichtung in der zentralen Pflege-Datenbank noch nicht vorhanden oder befindet sie sich außerhalb Sachsens, so können Sie deren Stammdaten per Hand eintragen.

Wählen Sie hierzu im Feld „im Pflegenetz Sachsen?“ das „nein“ aus, um die Datenfelder weiter unten bearbeitbar zu machen.


Jetzt müssen Sie allerdings für die spätere Präsentation in der Karte auch die Geometrie erfassen.

## Anleitung zum Pflege-Monitor

Hierzu holen Sie sich über den Button „GIS-Viewer“ oben in der Taskleiste zunächst die Kartenansicht her.



Zoomen Sie sich nun in der Karte an den Standort der Einrichtung. Falls dieser innerhalb des Landkreises liegt, können Sie hilfsweise hierzu auch auf der linken Seite im Menü „kleine Helfer“ die Funktion „Zeige Adresse“ nutzen.

Gehen Sie nun oben in der Taskleiste zurück auf den Button „cardo.Puzzle“ und klicken Sie am Ende des Geometriefeldes auf den Button . Dadurch öffnet sich wieder die Karte und Sie können mit der Maustaste die Stelle anklicken, an der die Einrichtung verortet werden soll. Der Rechner übernimmt nun diese Koordinaten in den Datensatz.

Sobald alle Felder (Sachdaten und Geometrie) korrekt befüllt sind, wird der Datensatz mit „Speichern“ (rechts unten) in die Datenbank geschrieben.

Nun muss die Administration für den Ordner noch eine Nutzerkennung mit Passwort vergeben, dass Sie an die Einrichtung weiterleiten.

Ist irgendwann eine Einrichtung aus dem System zu entfernen, kann dies im Explorer durch Rechtsklick auf dem Ordner- bzw. Einrichtungsnamen erfolgen. Denken Sie bitte dann auch daran, dass die Administration den Nutzer entfernt.

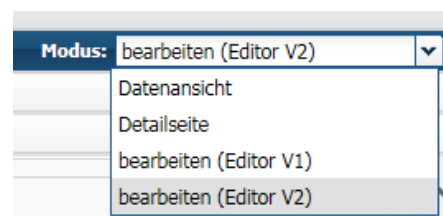
## 2.3 Freie Pflegeplätze eintragen/bearbeiten (nur durch Heime)

Sie bekommen nur den Ordner vom System angezeigt, für den Sie von der Administration freigeschalten wurden. Dadurch wird verhindert, dass versehentlich falsche Datensätze bearbeitet werden.

Ihre Einrichtung sehen Sie durch einen Doppelklick auf den Ordernamen oder mittels Klick auf das Dreieck davor.

### Bitte ändern Sie nicht den Namen des Ordners Ihrer Einrichtung im Explorer!

Durch einen Doppelklick auf den Datensatz öffnet sich dieser auf der rechten Seite zur Bearbeitung. Falls noch nicht geschehen, vor der Eingabe von Informationen rechts oben den Modus noch auf „Bearbeiten (Editor V2)“ einstellen.



Um freie Pflegeplätze einzutragen, wählen Sie den Reiter „Verfügbare Plätze“ aus. Nun kann jedes Angebot einzeln eingetragen werden. Das System stellt zunächst einen leeren Datensatz zur Verfügung (#1).

## Anleitung zum Pflege-Monitor

Das erste Pflicht-Auswahlfeld heißt „Veröffentlichung“. Wählt man hier „ja“ aus, wird der freie Platz veröffentlicht und nach dem Speichern direkt im Geoportal angezeigt. Wählt man „nein“ aus, wird der Platz nicht angezeigt. Das eignet sich zum Beispiel für einen Kurzzeitpflegeplatz, den man nicht jedes Mal neu eintragen will, sondern nur die Veröffentlichung ändert, wenn er neu belegt oder wieder frei ist.

Die anderen Felder werden entsprechend dem Angebot ausgefüllt.

Sobald alle Felder korrekt befüllt sind, wird der Datensatz mit „Speichern“ (rechts unten) in die Datenbank geschrieben.

Um weitere Plätze (Angebote) einzutragen, klicken Sie auf das grüne **+** rechts unten. Dadurch wird ein neuer Datensatz-Block angelegt (#2).

Um einen Eintrag zu löschen, klicken Sie auf das rote **-**. Die Reihenfolge der einzelnen Angebote können Sie mit den blauen Pfeilen **↓↑** ändern.

## 2.4 Flyer/Werbeprospekte hinzufügen (nur durch Heime)

Flyer und Werbeprospekte **können** allgemein zu Ihrer Einrichtung, oder auch speziell zu einem bestimmten Pflegeplatz hochgeladen werden.

### Allgemeine Werbeprospekte

Diese werden auf dem Reiter „Werbung“ hochgeladen.

## Anleitung zum Pflege-Monitor

Man trägt als Erstes den Titel ein, unter dem der Flyer im Geoportal angezeigt werden soll.

Dann sucht man die entsprechende Datei über den Button „Durchsuchen...“ heraus und öffnet sie. Der Dateiname wird nun im Eingabefeld angezeigt und der Flyer steht nach dem Speichern dem Bürger im Geoportal zur Verfügung.

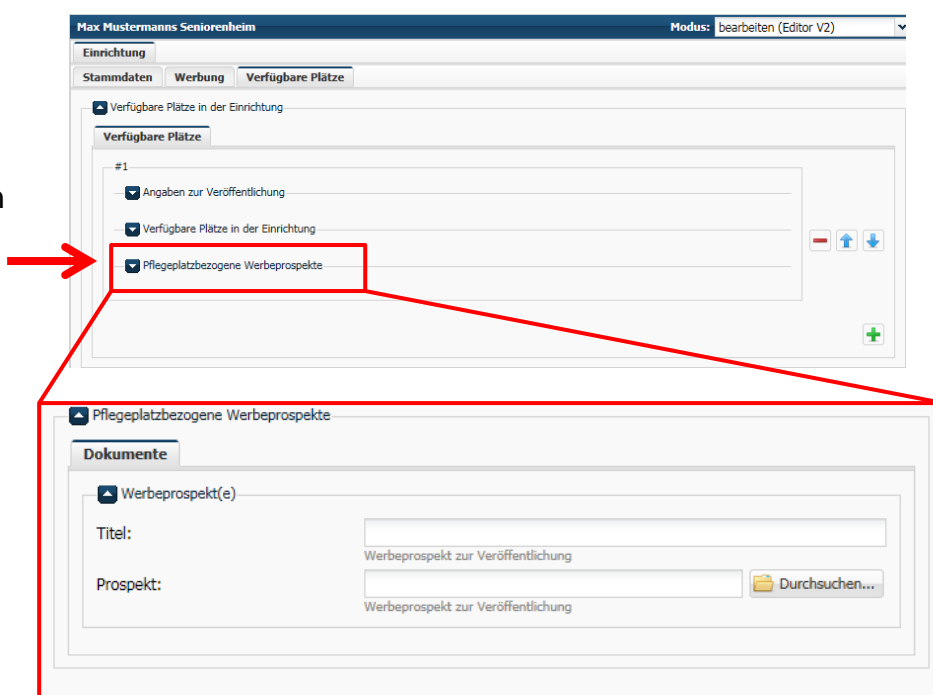
Auch hier kann man mit **+**, **-** und den Pfeilen **↓** **↑** weitere Prospekte hinzufügen, löschen und die Reihenfolge ändern.

### Platzbezogene Werbeprospekte

Diese werden direkt unterhalb der Angaben zum verfügbaren Platz hochgeladen.

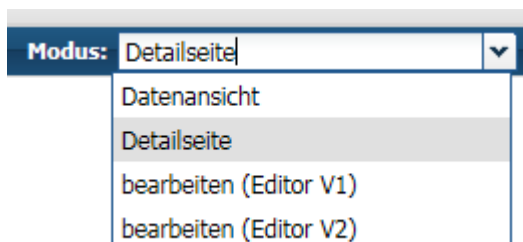
Zu jedem eingetragenen Platz kann nur **ein** Dokument angefügt werden.

Das Hochladen der Datei erfolgt genauso wie bei den allgemeinen Werbeprospekten. (Titel, Auswählen der Datei, Öffnen, Speichern)



## 2.5 Vorschau

Sie können sich die Präsentation der Daten Ihrer Einrichtung auch in einer Vorschau ansehen. Hierzu wählen Sie rechts oben den Modus „Detailseite“ aus.



**Max Mustermanns Seniorenheim**

**Max Mustermanns Seniorenheim**  
 Postplatz 5  
 08523 Plauen  
 Tel.: 03741 23571  
 Fax.: 03741 23571-1

E-Mail: [seniorenheim\\_m\\_m@gmail.com](mailto:seniorenheim_m_m@gmail.com)  
 Internet: [www.maxmustermannssenienoren.de](http://www.maxmustermannssenienoren.de)  
 Prospekt:  [Test 1](#)

[Routenplaner zur Einrichtung...](#)

**Angebot**

- 1 Platz: Kurzzeitpflegeplatz (männlich)  
 Zimmerart: Einzelzimmer  
 Zimmer frei ab: 03.06.2019 bis: 03.07.2019  
 Zusatzleistungen: Demenzbetreuung  
 Prospekt:  [Test 2](#)

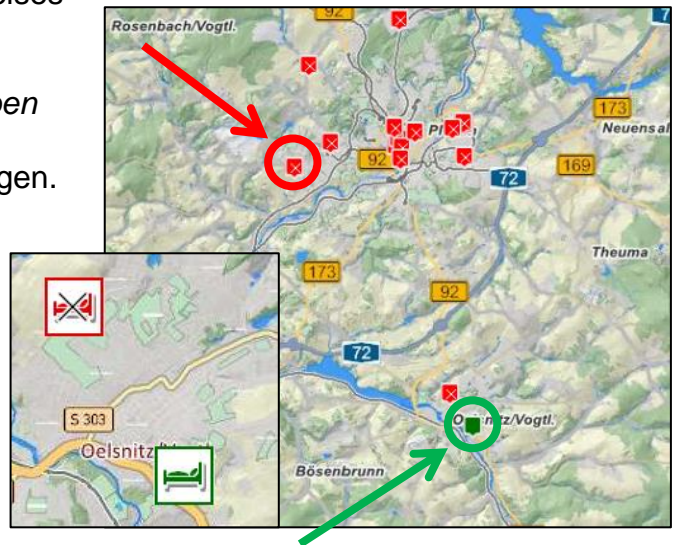
Anleitung zum Pflege-Monitor

### 3. Präsentation der Daten

Die Daten werden im Geoportal des Landkreises Meißen dargestellt.

<https://cardomap.idu.de/lramei/>

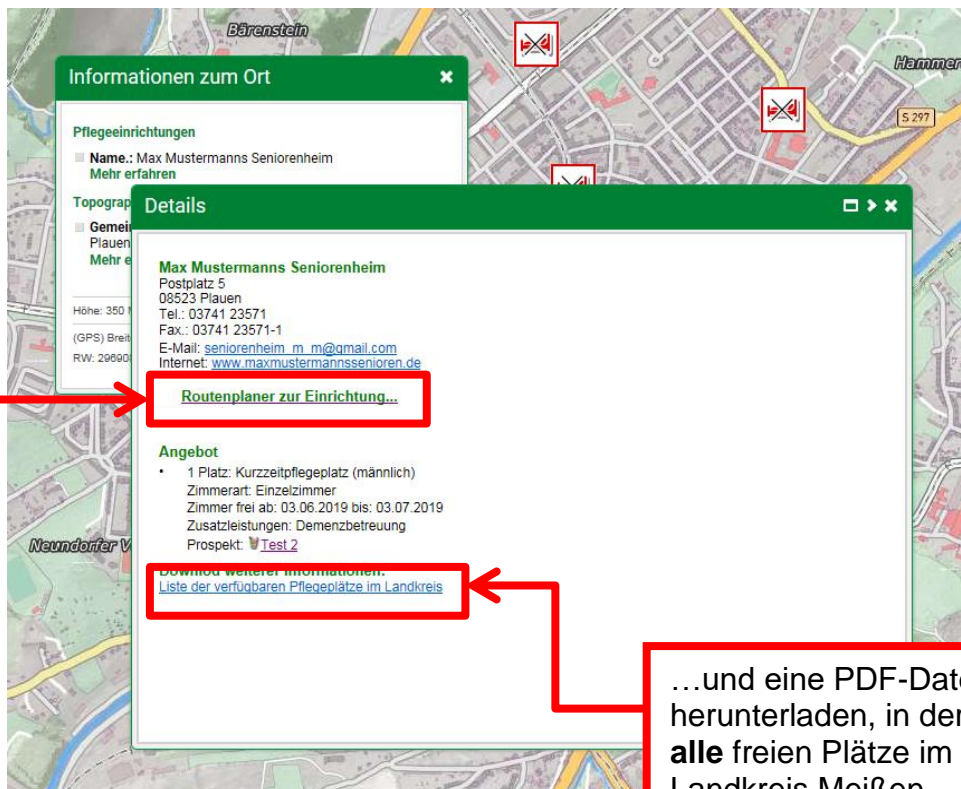
Hier findet der Nutzer unter dem Thema *Leben und Arbeiten / Senioren & Pflege / Pflege-Monitor* alle teilnehmenden Pflegeeinrichtungen. Wenn freie Plätze veröffentlicht werden, ist das Symbol grün, ansonsten rot mit einem Kreuz. Die Symbole sind maßstabsabhängig.



Klickt man auf das entsprechende Symbol, wird unter „*Informationen zum Ort*“ der Name der Einrichtung mit einem Link „*weitere Informationen*“ angezeigt.

Klickt man auf diesen, öffnet sich ein Fenster „*Details*“, in dem alle Stammdaten, die Werbeprospekte und die freien Plätze (wenn vorhanden) angezeigt werden. Die Anzeige entspricht exakt der Detailseite (s. Nr. 2.5).

Hier kann man außerdem einen Routenplaner zur Einrichtung öffnen...



...und eine PDF-Datei herunterladen, in der **alle** freien Plätze im Landkreis Meißen aufgelistet sind.

## Anleitung zum Pflege-Monitor

In der PDF-Datei werden sowohl die Stammdaten und freien Pflegeplätze der jeweiligen Einrichtung als auch ein kleiner Kartenauszug zusammengestellt.



**VOGTLANDKREIS**  
LANDRATSAMT



**Freie Plätze in Pflegeeinrichtungen**

Die Angaben zu freien Pflegeplätzen werden direkt durch die Einrichtungen in das Geoportal eingepflegt. Das Landratsamt Vogtlandkreis übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Angaben. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Pflegeeinrichtung.

**Max Mustermanns Seniorenheim**  
 08523 Plauen  
 Postplatz 5  
 Telefon: 03741 23571  
 Fax: 03741 23571-1  
 Mail: seniorenheim\_m\_m@gmail.com  
 Internet: www.maxmustermannssenienren.de

**Angebot**

- 1 Platz: Kurzzeitpflegeplatz (männlich)  
 Zimmerart: Einzelzimmer  
 Zusatzangebot: Demenzbetreuung  
 im Zeitraum vom 03.06.2019 bis zum 03.07.2019



Herausgeber:  
**Landratsamt Vogtlandkreis** Sozialamt  
 Postplatz 5  
 08523 Plauen  
 Telefon 03741 300-3341  
[sozialamt@vogtlandkreis.de](mailto:sozialamt@vogtlandkreis.de)  
[www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)

## 4. Hilfe/Kontakt

Neben dieser Anleitung steht Ihnen die online-Hilfe des Softwareherstellers zur Verfügung, wenn Sie rechts oben auf das Fragezeichen klicken.



Haben Sie darüber hinausgehende Fragen, erreichen Sie uns wie folgt:

Frau Socher

Tel.: 03521 725-3109

dagmar.socher@kreis-meissen.de

Und nun wünschen wir Ihnen **viel Erfolg** beim Einsatz des **Pflege-Monitors**.